



Die bayerisch-böhmische Population des Luchses benötigt Unterstützung

Eine jüngst veröffentlichte Studie zeigt, dass die bayerisch-böhmische Population des Luchses im Vergleich mit anderen europäischen Luchspopulationen eine sehr niedrige genetische Vielfalt aufweist. Die Autoren diskutieren die Notwendigkeit, die Luchspopulationen direkt (zum Beispiel durch das Aussetzen weiterer Luchse) oder indirekt (zum Beispiel durch Einrichtung von Wildtierkorridoren) zu stärken.

Mehr:

http://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/wordpress/luchs_genetik/.

Dr. Wolfram Adelman
Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Fachbereich 3 - Angewandte Forschung und internationale Zusammenarbeit
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8963-55
Telefax: +49 8682 8963-17
wolfram.adelmann@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de